

**Pressemitteilung**  
**Ligia Lewis.**  
**study now steady**  
**24.5. – 1.6.25**

Claudia Illi  
Pressesprecherin & Medien  
+ 49 89 21127 115  
illi@hausderkunst.de

Pressebilder  
im Downloadbereich:  
Hausderkunst.de/presse

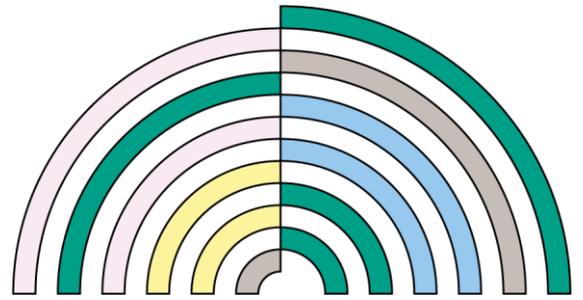
## Europapremiere der Live-Ausstellung „Ligia Lewis. study now steady“



*study now steady, Ligia Lewis © Liz Ligon*

- Das Haus der Kunst präsentiert die Europapremiere *study now steady* gemeinsam mit DANCE;
- Die Live-Ausstellung wird täglich für drei Stunden von der Künstlerin aktiviert;
- Drei Hauptwerke von Ligia Lewis erzählen Geschichten von Rassismus, Gewalt und Widerstand.

Die Live-Ausstellung „**study now steady**“ präsentiert ab **24.5.25** aktuelle Arbeiten der in Berlin lebenden Künstlerin und Choreografin **Ligia Lewis** (geb. 1983, Santo Domingo, Dominikanische Republik) und gewährt Einblicke in ihre Praxis als zentrale Figur bei der Neudefinition von Performance in Museen und Galerien. Indem Lewis die Formate Performance, Live-Installation und Video verwebt, laden drei ihrer Hauptwerke ein, Prozessen zu begegnen, die normative Vorstellungen des Körpers herausfordern. Gleichzeitig setzt sich Lewis mit den Spuren von Familiengeschichte, Erinnerung und dem Unbekannten auseinander.



Für Lewis ist Choreografie die Bewegung von Ideen über Körper, die akribisch erdacht, ausgearbeitet und inszeniert werden. Es ist ein politischer Akt und ein Schreiben gegen den Strich des rassistischen Regimes der Repräsentation und der (Schwarzen) Auslöschung. Die Werke in der Ausstellung prägen sich gegenseitig: *deader than dead* (2022) lädt die Besuchenden ein, gemeinsam mit den Tänzer\*innen einen Raum zu betreten, der sich mit Bedeutungslosigkeit und Grenzen auseinandersetzt – eine Suche nach dem Konzept des „dead-pan“. Die fortlaufende Live-Installation *study now steady* (2023) inszeniert das Agieren von Tänzer\*innen in choreografischen Mustern – Übungen in Wiederholung und Ausdauer, die Geschichten von Rassismus, Gewalt und Widerstand erzählen. Die Filminstallation *A Plot / A Scandal* (2023) widmet sich den Themen „Skandal“ und Widerstand auf der Insel Hispaniola und in den Großen Antillen, erzählt durch die Geschichte von Lewis' Großmutter Lolón Zapata.

Die Ausstellung „**Ligia Lewis. study now steady**“ setzt das Programm im Haus der Kunst zur Erforschung von „Liveness“ in zeitgenössischen Praktiken fort und knüpft an die Präsentation von Pan Daijing sowie an die verschiedenen Formate unserer jährlichen Live-Ausstellung ECHOES an. Die Performance *deader than dead* von Ligia Lewis eröffnet das **International DANCE Festival München** am 22. & 23.5.25. Die Installation *study now steady* hat am 24.5.25 Europapremiere und ist live zu folgenden Zeiten: 24. – 31.5.25 von 16 – 19 Uhr, außer am 25.5.25 von 14 – 17 Uhr.

Kuratiert von Xue Tan und Marlene Mützel. „Ligia Lewis. study now steady“ wird präsentiert vom Haus der Kunst in Kooperation mit dem International DANCE Festival München.

### **Ligia Lewis. study now steady**

**24.5. – 1.6.25**

Haus der Kunst | Südgalerie  
Prinzregentenstraße 1, 80538 Munich  
Hausderkunst.de | @haus\_der\_kunst

### **24.5.25, 14 Uhr | Pressetermin und Eröffnung**

**14 Uhr** Begrüßung: Andrea Lissoni, Künstlerischer Direktor, anschließend  
Künstler\*innengespräch mit Ligia Lewis und der Kuratorin Xue Tan

**16 Uhr** Europapremiere: *study now steady*

### **Presseanfragen:**

Claudia Illi, Haus der Kunst  
+49 (0)89 21127 115  
presse@hausderkunst.de // Pressbilder: hausderkunst.de/presse

Wir danken unseren Förderern: Freistaat Bayern, Gesellschaft der Freunde Haus der Kunst e.V., Alexander Tutsek-Stiftung, Ulli und Uwe Kai-Stiftung.